

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 16 (1909)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfeleln, 8. Jan. 1909. || Nr. 2 || 16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Jakob Grüniger, Mickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Hitzkirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gökau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haafenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Mickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Inhalt: * Auch ein Urteil. — Maßnahmen, allgemeine und besondere zc. — Wie können wir die Schüler erzählen lernen? — Joh. Alois Bürgi, Lehrer in Bernegg (Aheintal). — Bruchstücke zur schweizerischen Schulfrage. — * Gefährliche Zeitströmungen. — Literatur. — Das neue Schulhaus von Weis, St. Gallen. — Pädagogische Chronik. — Aus Kantonen und Ausland. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

* Auch ein Urteil.

„Die pädagogische Presse der Schweiz spiegelt die geistigen Strömungen auf dem Gebiete der Pädagogik wieder. Die Blätter, die auf religiös-christlichem, christlich-kirchlichem Boden stehen, haben immer die Fahne des Idealismus hochgehalten. Es ist hier nicht möglich, sie alle zu berücksichtigen; als maßgebend kommen in Betracht: „Schweiz. Evangel. Schulblatt“ und „Pädagogische Blätter“. — «L'Éducateur» und „Schweiz. Lehrerzeitung“ vertraten die Weltanschauungen, die sich in den letzten Jahrzehnten ablösten, (Materialismus — Positivismus — Monismus), ohne daß der Idealismus je ganz zum Schweigen gekommen wäre; umfaßten doch die «Société pédagogique de la Suisse romande» wie der „Schweiz. Lehrerverein“ zu allen Zeiten auch rein idealistisch gesinnte Mitglieder.“ —

So steht geschrieben Seite 112/113 im „Jahrbuch des Unterrichtswesens der Schweiz“ 1906 von Dr. jur. Alb. Huber. Ein Wink für den kath. Lehrer, der etwas auf seiner unabänderlichen, auf seiner bleibenden, christlichen Weltanschauung hält! —